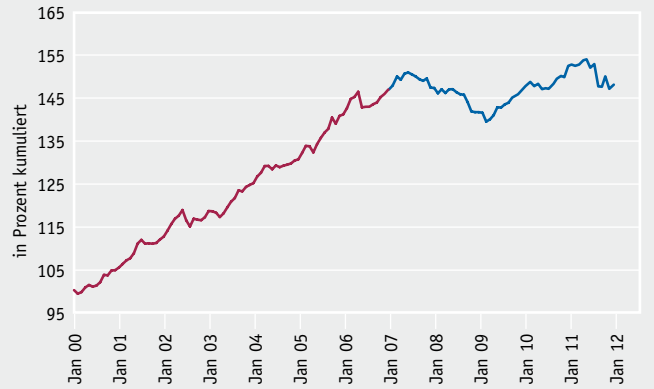


Marktkommentar

Ein bewegtes und ereignisreiches Jahr ging mit einem ebenso bewegten Dezember zu Ende. Konnten sich die Finanzmärkte vom Fukushima-Schock in kurzer Zeit wieder erholen, brachen mit der faktischen Staatspleite Griechenlands zeitweise alle Dämme, insbesondere an den europäischen Aktienmärkten. Die sich als sehr schwierig gestaltende Lösung der Verschuldungsproblematik bei einigen EURO-Mitgliedsländern ließ viele Marktteilnehmer hinter die Seitenlinie treten, was dem deutschen Aktienmarkt mit einem Kursrückgang von über 1.000 Punkten ein Ergebnis von -14,76% und somit ein sehr verlustreiches Jahr einbrachte. Auch die Entwicklung an den Emerging Markets war 2011 mit zumeist zweistelligen Verlusten höchst unerfreulich. Lediglich die US-Aktienmärkte konnten ihr Vorjahresniveau behaupten und schlossen nahezu unverändert. Gewinner der Euro-Staatsschuldenkrise waren Staatsanleihen einiger als noch sicher geltender Länder, allen voran Deutschlands, der USA und Japans. Hielt sich der Euro der Krise zum Trotz zunächst noch recht wacker, gab er in den letzten Wochen des Jahres erkennbar nach. Demnach scheint auch an den Devisenmärkten das Vertrauen in die europäische Einheitswährung zusehends zu schwinden. Allerdings gab es in den letzten Wochen auch positive Signale, so beispielsweise von den Wirtschaftsindikatoren in den USA, die eine allmählich sich bessernde Entwicklung der größten Volkswirtschaft der Welt erwarten lassen. Auch die jüngsten Entwicklungen in Europa geben Anlass zur Hoffnung, dass die von vielen Analysten

Wertentwicklung defensives Depot 01.01.2000 – 31.12.2012*



*Ergebnisse der standardisierten Fondsverwaltung (defensives Portfolio) ab Februar 2007: Ergebnisse des Greiff Defensiv Plus OP (blau)

Quelle: Greiff AG

erwartete Rezession ausbleiben wird. Insgesamt spricht vieles für eine auch weiterhin stark politisch motivierte Börsenentwicklung, so dass uns anhaltend volatile Entwicklungen weiter begleiten werden. Zunächst könnten sich die Aktienmärkte in den kommenden Wochen deutlich erholen. Darauf ist der **Greiff Defensiv Plus OP** gut vorbereitet, die Aktienquote liegt aktuell bei rund 20%, zudem befinden sich einige Mischfonds und Rentenfonds im Portfolio, die in Unternehmensanleihen sowohl aus dem Investmentgrade-Bereich als auch aus dem Hochzins-Segment investiert sind.

Wertentwicklung defensives Depot

2000	5,20%
2001	8,55%
2002	5,30%
2003	5,48%
2004	4,47%
2005	8,09%
2006	4,05%
2007	0,30%
2008	-3,91%
2009	3,80%
2010	3,64%
2011	-2,88%

Investmentansatz

Seit 24. Januar 2007 wird das defensive Depot der fondsgebundenen Vermögensverwaltung im Greiff Defensiv Plus OP fortgeführt: Mit dem **Greiff Defensiv Plus OP** bietet die Greiff capital management AG allen Anlegern eine aktiv gemanagte Lösung, die der Sicherheit und dem Erhalt ihres Vermögens oberste Priorität einräumen. Das Fondsmanagement verfolgt das Ziel, Jahr für Jahr positive Anlageergebnisse zu erwirtschaften und dabei eine Zielrendite zu erreichen, die im Bereich von 5,0 bis 7,0% pro Jahr angesiedelt ist. Dazu legt das Fondsmanagement neben einer ausgewogenen, international diversifizierten Fondsstruktur auf eine strikte Risikokontrolle besonderen Wert. Alle erworbenen Wertpapiere sind mit Stopp-Kursen gegen starke Verluste abgesichert. Zusätzlich stehen dem Fondsmanagement auch Derivate zur Verfügung, die bei Bedarf zur Absicherung von Kursrisiken bei Wertpapieren bzw. bei Fremdwährungen dienen. Der **Greiff Defensiv Plus OP** wird aus Sicht eines Euro-Anlegers verwaltet.

5 größte Titel

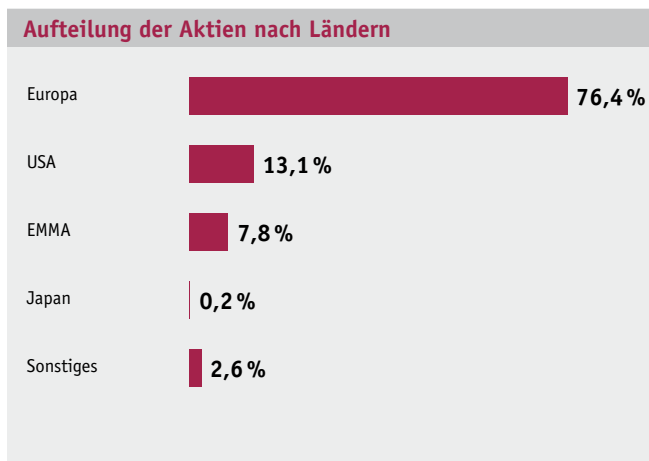
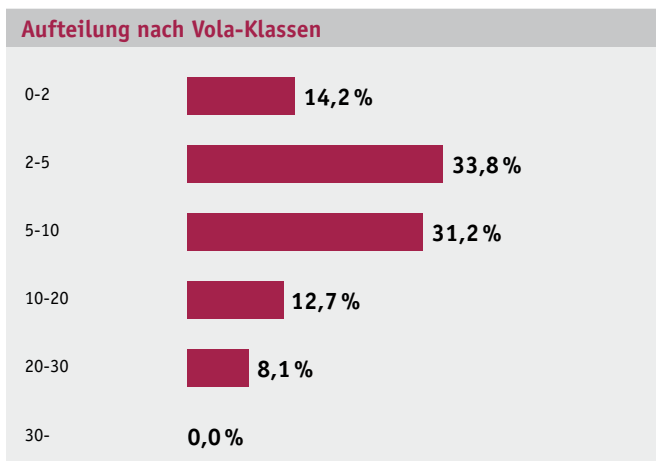
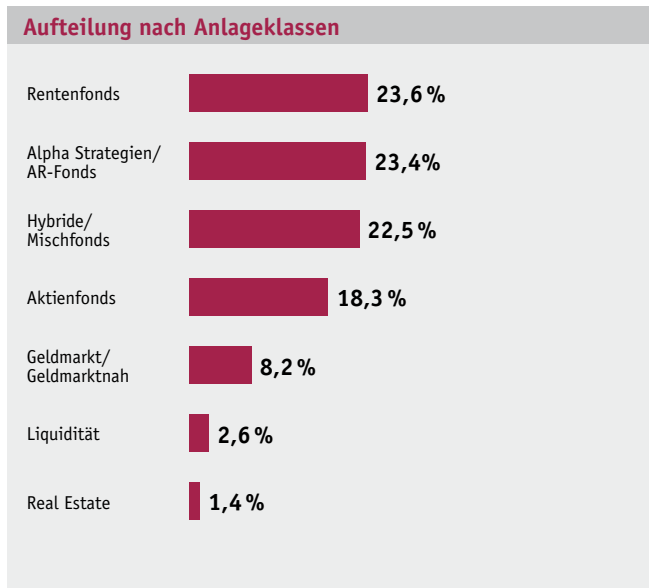
DWS Institutional Money plus	8,2%
Greiff special situations Fund OP	7,2%
MSF-Greiff Special Value	5,6%
M&G Optimal Income Fd. Acc. C	5,5%
StarCap SICAV – Winbonds + -A-	5,3%

Wertentwicklung													
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.
2000	-0,85	0,40	1,10	0,57	-0,39	0,25	0,80	1,69	-0,11	1,10	0,08	0,59	5,20
2001	0,80	0,80	0,46	1,10	2,10	0,80	-0,80	0,08	-0,10	0,17	0,75	0,60	8,55
2002	1,25	1,35	1,10	0,60	1,15	-2,05	-1,25	1,60	-0,20	-0,10	0,60	1,25	5,30
2003	-0,05	-0,30	-0,85	0,75	1,20	1,11	0,70	1,50	-0,19	0,85	0,38	0,35	5,48
2004	1,25	0,68	1,25	0,02	-0,62	0,71	-0,32	0,27	0,18	0,22	0,54	0,21	4,47
2005	1,16	1,25	-0,06	-1,09	1,48	1,08	0,93	0,65	1,93	-1,04	1,33	0,25	8,09
2006	1,05	1,51	0,33	0,84	-2,51	0,10	0,01	0,41	0,28	0,88	0,42	0,70	4,05
2007	0,70	1,47	-0,53	0,98	0,18	-0,30	-0,32	-0,44	-0,26	0,38	-1,46	-0,06	0,30
2008	-0,86	0,66	-0,61	0,60	0,02	-0,49	-0,33	-0,08	-1,22	-1,52	-0,13	0,00	-3,91
2009	-0,11	-1,49	0,39	0,71	1,34	-0,04	0,53	0,27	0,86	0,21	0,56	0,53	3,80
2010	0,65	0,43	-0,67	0,41	-0,89	0,16	-0,08	0,72	0,87	0,44	-0,16	1,72	3,64
2011	0,16	-0,04	0,14	0,65	0,10	-1,23	0,53	-3,34	-0,10	1,57	-1,92	0,67	-2,88

Ergebnisse der standardisierten Fondsverwaltung (defensives Portfolio); ab Februar 2007: Ergebnisse des Greiff Defensiv Plus OP
Quelle: Greiff AG

Angaben in Prozent

Stammdaten	
WKN / ISIN Code	A0MJTU/LU0282180016
Verwaltungsvergütung	1,4 % p.a.
Ausgabeaufschlag	3,0 %
Depotbankvergütung	0,1 % p.a.
Fondswährung	Euro
Fondskategorie	Dachfonds nach lux. Recht
KAG	Oppenheim Asset Management Services S.à.r.l.
Geschäftsjahr	01. Januar bis 31. Dezember
Fondsvolumen	20,4 Mio. EUR
Auflegung	24. Januar 2007
Fondsdomizil	Luxemburg
Ertragsverwendung	thesaurierend
Kurs per Monatsende	49,27 EUR
Zielrendite	5,0 bis 7,0 % p.a.
Fondsvertrieb	Oppenheim Fonds Trust GmbH
Internet	www.oppenheim-fonds.de



Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Ergebnisse in der Vergangenheit stellen keine Garantie für die zukünftige Performance dar. Die Berechnungen der Wertentwicklung erfolgen ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlags bzw. Rücknahmeaufschlags und unter der

Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern dient der individuellen Beratung. Der Verkaufsprospekt ist kostenlos erhältlich bei Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln.